

Ressort: Gesundheit

Ärzte wollen politische Lösung für Arzneimittel-Lieferengpässe

Freiburg, 25.05.2017, 16:52 Uhr

GDN - Der Deutsche Ärztetag hat eine rasche politische Lösung für Lieferengpässe bei Medikamenten und Impfstoffen angemahnt. Das Arzneimittelversorgungsstärkungsgesetz vom März 2017 sehe zwar eine Meldepflicht bei Lieferproblemen im Krankenhaus vor: Damit lasse sich jedoch kein Versorgungsnotstand vermeiden, erklärte der Ärztetag am Donnerstag.

Der Gesetzgeber müsse weitere Möglichkeiten prüfen und in Zusammenarbeit mit der Ärzteschaft umsetzen. Dem Ärztetag zufolge betreffen die Lieferengpässe auch dringend erforderliche Antibiotika. Problematisch sei dabei vor allem, dass es für die meisten Antibiotika weltweit nur noch wenige Produktionsstätten gebe.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-89862/aerzte-wollen-politische-loesung-fuer-arzneimittel-lieferengpaesse.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com